

2. Änderung des Bebauungsplans im Vereinfachten Verfahren

"Am Ziegelplatz"

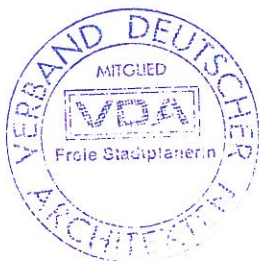
Deckblatt zum gemeinsamen zeichnerischen Teil des Bebauungsplans

M. 1:1000

FASSUNG VOM 2004-04-28

weissenrieder

Ingenieurbüro für Bauwesen
und Stadtplanung
Im Seewinkel 14
77652 Offenburg



Planer: K.ST.
Zeichner(in): B.WÖ.

2. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN

Nach § 2 Abs. 1 BauGB vom 27.08.1997
durch Beschluss des Gemeinderats vom
12.11.2003 in öffentlicher Sitzung.

Änderung ortsüblich bekanntgemacht
am 13.02.2004

Schutterwald, den 13.02.2004



Der Bürgermeister

BÜRGERBETEILIGUNG/OFFENLAGE

Bürgerbeteiligung nach § 13 Abs. 2 BauGB
vom 23.02. - 24.03.2004

BETEILIGUNG DER TRÄGER

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
nach § 13 Abs. 3 BauGB mit Schreiben vom
06.02.2004

ABWÄGUNG DER ANREGUNGEN, SATZUNG ÜBER BPL UND ÖRTL. BAUVORSCHRIFTEN ZUM BPL

Nach § 10 Abs. 1 BauGB vom 27.08.1997 in
Verbindung mit § 4 Abs. 1 (GemO) vom Gemeinderat
am 28.04.2004 beschlossen.

Schutterwald, den 28.04.2004



Der Bürgermeister

AUSFERTIGUNG

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses zeichn. Teils,
die schriftlichen Festsetzungen sowie die örtl. Bauvorschriften unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats der Gemeinde Schutterwald übereinstimmt.

Schutterwald, den 28.04.2004



Der Bürgermeister

RECHTSKRÄFTIG

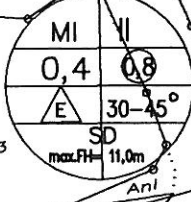
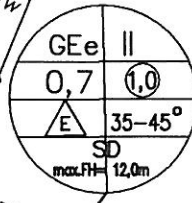
Nach § 10 Abs. 3 BauGB vom 27.08.1997 durch
die ortsübliche Bekanntmachung des

Satzungsbeschlusses vom 28.04.2004

Schutterwald, den 30.04.2004



Der Bürgermeister



Hindenburgstrasse

Hauptstrasse

Rettmatt

MI

MI

MI

Bpl
8021

8022

8027

8026

8027

8027/1

8034
Bpl

Anl
8036

8024

8025

8035

Anl

459/4

459/1

459/11

459/12

459/9

459/10

MI

459/3

459/5

459/6

MI

459/8

466 A

459/B

Epl

406/1

451/2

451/5

455/1

454

399/2

451/4

451/1

454

472

473/4

7400/1

7401

4178

4176

4176/1

4174/1

4174GFW

7399

7400

7401/1

7403GFW

7402GFW

4286/1

4286

PLANZEICHEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:



MISCHGEBIET



EINGESCHRÄNKTES GEWERBE GEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:



GESCHOSSFLÄCHENZAHL
ALS HÖCHSTMASS

0,7

GRUNDFLÄCHENZAHL

II

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
ALS HÖCHSTMASS

FH

FIRSTHÖHE

BAUWEISE, BAUGRENZEN:



NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
AUSNAHME: DOPPELHÄUSER



BAUGRENZE

VERKEHRSFLÄCHEN:



STRASSENBE GRENZUNGSLINIE

SONSTIGE FESTSETZUNGEN:



FLÄCHEN FÜR VORKEHRUNGEN ZUM SCHUTZ VOR
SCHÄDLICHEN UMWELTEINWIRKUNGEN (LÄRM)



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
DER 2. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER
NUTZUNGEN



FIRSTRICHTUNG BZW. HAUPTGEBÄUDE-
RICHTUNG (VERBINDLICH)

SD

SATTELDACH, GEGENEINANDER VERSETZTE
PULTDÄCHER

NUTZUNGSSCHABLONE:

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE MAXIMAL
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
BAUWEISE	DACHNEIGUNG
DACHFORM, MAXIMALE FIRSTHÖHE	